

sich weit erstreckendes Land, das von andern Ländern durch kein Wasser von allen Seiten abge sondert wird.

Insel, Eyland, Schütt, Werder, Holm, ist ein um und um mit Wasser umgebenes Land.

Halbinsel, chersonesus, wenn es nur an einer Seite mit dem festen Lande zusammen hängt, an den übrigen Seiten aber mit Wasser umgeben ist.

Land oder Erdenge, Erdzunge, Erdbank, isthmus, ist ein sehr schmaler Strich Landes, so zwischen zwey Meeren oder Wassern liegt und zwey grosse feste Länder mit einander verbindet. Also hängt der obere Theil von Amerika mit dem untern Theile durch eine solche Erdenge zusammen.

Küste oder Seekante, ora maritima, cote, ist die erhabene Ecke eines festen Landes, so am Meere liegt.

Ufer, Strand oder Bord, littus, ora, ist das niedrig flache am Meer liegende Land, so die Fluth des Meeres überschwemmt.

Gestade, ripa, ist der Rand eines längst am Flusse liegenden Landes.

Ein Berg, ist ein über andere Theile der Erdoberfläche sehr erhabenes stück Erdreich, so oben spitziger als unten.

Anmerk. Die höchsten Berge sollen in senkrechter Höhe noch keine deutsche Meile betragen.

Felsen, ist ein aus Steinen bestehender Berg.

Vulkan, feuerspeyender Berg, mons ignivomus, ist ein solcher Berg, aus dessen Spitze, die durch innerliche Feuer ausgedehnte Luft, Sand, Steine und andere Materien auswirft.

Gebirge, jugum, montes, sind viele an einander hängende Berge.

Vorgebirge, capo, promontorium, ist ein weit in die See hineingehendes Gebirge.

Thal, ist eine zwischen den Bergen befindliche Liefe.

Enger Paß, portæ, pylæ, fauces, claustra, ist ein enger Durchgang durch Gebirge.

Zügel, ist ein Berg oder Erhöhung von geringer Höhe und Umfang.